

Kulturklint – Kunst und Kultur rund um den Klint

Am Freitag, den 16. September ist es wieder soweit, der Kulturklint der Stadt Wernigerode lockt die Besucher mit einem bunten Veranstaltungsmix aus Theater, Musik, Ausstellung und Lesungen. Die Idee zur Veranstaltung wurde im Jahr 2001 geboren und anschließend gleich in die Tat umgesetzt. Seitdem öffnen die Einrichtungen, die rings um den Klint angesiedelt sind einmal im Jahr ihre Pforten.

Am Klint, dem Gründungshügel der Stadt Wernigerode, sind kulturelle, kirchliche und weitere Bildungseinrichtungen beheimatet. So beispielsweise das Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, das Stadtarchiv, die Stadtbibliothek mit Harzbücherei und Kinderbibliothek sowie das Harzmuseum und das Pfarramt St. Sylvestri mit der Sylvestrikirche am Oberpfarrkirchhof. Im weiteren Umfeld befindet sich der Kunst- und Kulturverein mit Kunsthof, Kemenate und Remise.

Programmübersicht

In Bündelung dieses Potenzials haben die Einrichtungen 2016 ein attraktives Programm auf die Beine gestellt. So kann sich der Besucher ab 15 Uhr aus elf Veranstaltung auswählen und den Nachmittag und Abend nach seinem Geschmack gestalten. Auf dem Programm steht zum Beispiel das Theaterstück »Die kleine Raupe wird nie satt« mit Schauspiel, Tanz, Gesang und Livemusik vom Kleks-Theater, Bastelaktionen im Harzmuseum, Einblicke in die Harzbücher oder eine Orgelführung in der Sylvestrikirche.

Außerdem wird an dem Tag die Sonderausstellung »25 Jahre Volldampf in Freiheit« zur Entwicklung der Harzer Schmalspurbahnen GmbH erstmal im Harzmuseum zu sehen sein. Eröffnet wird die Schau einen Tag zuvor – am 15. September 2015 um 19 Uhr im Festsaal des Rathauses.

Auch das beliebte Talentefest des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums findet in diesem Jahr wieder statt. Hier erwarten die Besucher Rezitationen, Sketche, Tanz, Chor, Theater sowie Pop und sportliche Darbietungen.

Die Mordsharz-Lesungen runden den Tag ab. Für die jungen Fans des Krimi-Genres gibt es 15 Uhr eine Lesung im Rathaussaal von den »Drei Fragezeichen« mit live gespielten Geräuschen. Die ältere Generation darf sich am Abend dann auf Autoren wie Hardy Krüger, Barbara Ehrt, Alexandra Kui und Friedrich Ani freuen.

Alle Wernigeröder und Gäste sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen, kreativ zu werden und die vielfältigen Angebote zu nutzen. Das Harzmuseum, die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv haben zum Kulturklint bis 19 Uhr geöffnet!

KARTEN UND INFOS

Alle Angebote im Rahmen des Kulturklint sind kostenfrei. Für die Mordsharz-Veranstaltungen wird dringend empfohlen, Plätze zu reservieren. Telefon 039455-50005, brockenhaus@t-online.de. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.wernigerode.de und www.mordsharz-festival.de. Programmflyer finden Sie in der Bibliothek und Tourist-Info.

BU: Programm zum Kulturklint © Stadt Wernigerode